

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1996

Ausgegeben am 6. Dezember 1996

216. Stück

673. Verordnung:	Übertragung von Bundesstraßenstrecken an die Bundesstraßengesellschaften
674. Verordnung:	Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der B 65 Gleisdorfer Straße im Bereich der Gemeinde Altenmarkt bei Fürstenfeld
675. Kundmachung:	Harmonisierte Europäische Normen für die Sicherheit von Maschinen und von Sicherheitsbauteilen für Maschinen

673. Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Übertragung von Bundesstraßenstrecken an die Bundesstraßengesellschaften

Auf Grund des § 1 Abs. 1, 3 und 4 sowie des § 11 des Bundesstraßenfinanzierungsgesetzes 1996 - BStFG 1996, BGBl. Nr. 201, wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen verordnet:

§ 1. Der Österreichischen Autobahnen- und Schnellstraßen Aktiengesellschaft werden

1. der Vollausbau der A 2 Südautobahn im Abschnitt Anschlußstelle Mooskirchen bis Anschlußstelle Modriach zur Planung und Errichtung,
2. die A 2 Südautobahn im Abschnitt Anschlußstelle Völkermarkt/West bis Anschlußstelle Dolina zur Planung und Errichtung,
3. die A 8 Innkreis Autobahn im Abschnitt Knoten Voralpenkreuz bis Wels (südliche Stadtgrenze) zur Planung und Errichtung,
4. die A 9 Pyhrn Autobahn im Abschnitt Kirchdorf bis Nordportal Lainbergtunnel zur Errichtung,
5. der Vollausbau der A 9 Pyhrn Autobahn im Abschnitt Anschlußstelle Selzthal zur Planung und Errichtung,
6. der Vollausbau der A 9 Pyhrn Autobahn im Abschnitt Plabutschunnel zur Planung und Errichtung,
7. die S 31 Burgenland Schnellstraße im Abschnitt Anschlußstelle St. Martin-Weppersdorf bis Anschlußstelle Oberpullendorf samt Zubringer Stoob-Süd zur Planung und Errichtung,
8. der Vollausbau der S 35 Brucker Schnellstraße im Abschnitt Stausee bis Anschlußstelle Röthelstein zur Planung und Errichtung,
9. die B 301 Wiener Südrand Straße zur Planung und Errichtung und
10. die B 302 Wiener Nordrand Straße zur Planung und Errichtung im Abschnitt Umfahrung Süßenbrunn bis B 8 Angerner Straße,

einschließlich der für den Betrieb erforderlichen Anlagen und Einrichtungen übertragen.

§ 2. Die Österreichische Autobahnen- und Schnellstraßen Aktiengesellschaft wird zur Durchführung von Kreditoperationen im In- und Ausland zur Finanzierung von

1. der Planung des Vollausbau des A 2 Südautobahn im Abschnitt Anschlußstelle Mooskirchen bis Anschlußstelle Modriach,
2. der Planung und Errichtung der A 2 Südautobahn im Abschnitt Anschlußstelle Völkermarkt/West bis Anschlußstelle Klagenfurt/Ost,
3. der Planung und Errichtung der A 8 Innkreis Autobahn im Abschnitt Knoten Voralpenkreuz bis Wels (B 1),
4. der Planung der A 9 Pyhrn Autobahn im Abschnitt Anschlußstelle Inzersdorf bis Nordportal Lainbergtunnel,
5. der Errichtung der A 9 Pyhrn Autobahn im Abschnitt Schön bis Nordportal Lainbergtunnel,
6. der Errichtung der A 9 Pyhrn Autobahn im Abschnitt Lainbergtunnel,
7. der Planung und Errichtung des Vollausbau des A 9 Pyhrn Autobahn im Abschnitt Anschlußstelle Selzthal,
8. der Planung des Vollausbau des A 9 Pyhrn Autobahn im Abschnitt Plabutschunnel,
9. der Planung der S 6 Semmering Schnellstraße im Abschnitt Maria Schutz bis Ganzsteintunnel/Ost,

10. der Planung des Vollausbau des S 6 Semmering Schnellstraße im Abschnitt Ganzsteintunnel bis Mürzzuschlag/West,
11. der Planung des Vollausbau des S 6 Semmering Schnellstraße im Abschnitt Kindberg bis St. Marein,
12. der Planung und Errichtung der S 31 Burgenland Schnellstraße im Abschnitt Anschlußstelle St. Martin-Weppersdorf bis Anschlußstelle Neutal,
13. der Planung der S 31 Burgenland Schnellstraße im Abschnitt Anschlußstelle Neutal bis Anschlußstelle Oberpullendorf samt Zubringer Stoob-Süd,
14. der Planung des Vollausbau der S 35 Brucker Schnellstraße im Abschnitt Stausee bis Anschlußstelle Röthelstein,
15. der Planung der B 301 Wiener Südrand Straße und
16. der Planung der B 302 Wiener Nordrand Straße im Abschnitt Umfahrung Süßenbrunn bis B 8 Angerner Straße,

ermächtigt.

§ 3. (1) Der Österreichischen Autobahnen- und Schnellstraßen Aktiengesellschaft werden Planung, Errichtung, Erweiterung und Erhaltung der für die fahrleistungsabhängige Bemaßung erforderlichen Anlagen und Einrichtungen an den bereits von der Österreichischen Autobahnen- und Schnellstraßen Aktiengesellschaft zu bemaßenden Bundesstraßenstrecken und den gemäß § 1 Abs. 2 des Bundesstraßenfinanzierungsgesetzes 1996, festgelegten Mautstrecken mit Ausnahme der in Tirol und Vorarlberg gelegenen Strecken übertragen.

(2) Die Österreichische Autobahnen- und Schnellstraßen Aktiengesellschaft wird zur Durchführung von Kreditoperationen im In- und Ausland zur Finanzierung der ihr übertragenen Aufgaben der Planung, Errichtung und Erweiterung der für die fahrleistungsabhängige Bemaßung erforderlichen Anlagen und Einrichtungen ermächtigt.

§ 4. Der Alpen Straßen Aktiengesellschaft werden

1. der Vollausbau der A 14 Rheintal Autobahn im Abschnitt Ambergtunnel zur Planung und Errichtung,
2. die S 16 Arlberg Schnellstraße im Abschnitt Pians bis Flirsch zur Errichtung,
3. die S 18 Bodensee Schnellstraße im Abschnitt zwischen Anschlußstelle Wolfurth und Staatsgrenze Höchst zur Planung und Errichtung und
4. die B 315 Reschen Straße, Umfahrung Landeck zur Errichtung,

einschließlich der für den Betrieb erforderlichen Anlagen und Einrichtungen übertragen.

§ 5. Die Alpen Straßen Aktiengesellschaft wird zur Durchführung von Kreditoperationen im In- und Ausland zur Finanzierung

1. der Planung des Vollausbau der A 14 Rheintal Autobahn im Abschnitt Ambergtunnel,
2. der Planung der S 18 Bodensee Schnellstraße im Abschnitt zwischen Anschlußstelle Wolfurth und Staatsgrenze Höchst und
3. der Planung und Errichtung der B 315 Reschen Straße Umfahrung Landeck

ermächtigt.

§ 6. (1) Der Alpen Straßen Aktiengesellschaft werden Planung, Errichtung, Erweiterung und Erhaltung der für die fahrleistungsabhängige Bemaßung erforderlichen Anlagen und Einrichtungen an den bereits von der Alpen Straßen Aktiengesellschaft zu bemaßenden Bundesstraßenstrecken und den gemäß § 1 Abs. 2 des Bundesstraßenfinanzierungsgesetzes 1996, festgelegten Mautstrecken in den Ländern Tirol und Vorarlberg übertragen.

(2) Die Alpen Straßen Aktiengesellschaft wird zur Durchführung von Kreditoperationen im In- und Ausland zur Finanzierung der ihr übertragenen Aufgaben der Planung, Errichtung und Erweiterung der für die fahrleistungsabhängige Bemaßung erforderlichen Anlagen und Einrichtungen ermächtigt.

§ 7. (1) Die Österreichische Autobahnen- und Schnellstraßen Aktiengesellschaft und die Alpen Straßen Aktiengesellschaft haben dem Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten Investitions- und Finanzierungspläne über die beabsichtigten Kreditaufnahmen (§ 3 Abs. 2 und § 6 Abs. 2) zur Genehmigung, bei der das Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen herzustellen ist, vorzulegen.

(2) Das Gesamtvolumen der erteilten Ermächtigung zur Kreditfinanzierung wird mit 11 500 Millionen Schilling festgelegt.

§ 8. Der Österreichischen Autobahnen- und Schnellstraßen Aktiengesellschaft und der Alpen Straßen Aktiengesellschaft werden die Einhebung der fahrleistungsabhängigen Maut auf den gemäß § 1 Abs. 2 des Bundesstraßenfinanzierungsgesetzes 1996 festgelegten Mautstrecken übertragen. Die Erhaltung dieser Strecken wird nicht mitübertragen.

Farnleitner

674. Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der B 65 Gleisdorfer Straße im Bereich der Gemeinde Altenmarkt bei Fürstenfeld

Auf Grund des § 4 Abs. 2 des Bundesstraßengesetzes 1971, BGBl. Nr. 286, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. Nr. 297/1995, wird verordnet:

Der Straßenteil der B 65 Gleisdorfer Straße von km 52,05 bis km 54,60 wird, soweit er durch die Umlegung auf den bereits fertiggestellten und verkehrsübergebenen – mit Verordnung vom 5. Oktober 1993, BGBl. Nr. 721, bestimmten – Abschnitt „Umfahrung Altenmarkt“ für den Durchzugsverkehr entbehrlich wurde, als Bundesstraße aufgelassen.

Farnleitner

675. Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten der harmonisierten Europäischen Normen für die Sicherheit von Maschinen und von Sicherheitsbauteilen für Maschinen

Auf Grund des § 71 Abs. 4 der Gewerbeordnung 1994, BGBl. Nr. 194, in Verbindung mit § 150 Abs. 1 der Maschinen-Sicherheitsverordnung – MSV, BGBl. Nr. 306/1994, wird die Neufassung des Anhangs 3 der MSV kundgemacht. Diese Kundmachung ersetzt die Kundmachung vom 26. April 1996, BGBl. Nr. 198/1996.

Anhang 3 der MSV lautet:

„Anhang 3

zu § 5 Abs. 5

Verzeichnis der harmonisierten Europäischen Normen für die Umsetzung der grundlegenden Sicherheitsanforderungen

(Stand: 15. Oktober 1996)

Mitteilungen der Kommission der Europäischen Union vom 24. Juni 1992, 92/C 157/03, vom 25. August 1993, 93/C 229/03, vom 27. Juli 1994, 94/C 207/03, vom 31. Dezember 1994, 94/C 377/10, vom 1. Juli 1995, 95/C 165/03, vom 14. Februar 1996, 96/C 42/04, vom 8. August 1996, 96/C 229/07 und vom 15. Oktober 1996, 96/C 306/06.

Die ÖNORMEN sind beim Österreichischen Normungsinstitut (ON), A-1021 Wien, Heinestraße 38, Postfach 130, Tel. (0222) 21300.805, Telefax: (0222) 21300.818, erhältlich.

EN 115:1995 (= ÖNORM EN 115:1995-05-01)

Sicherheitsregeln für die Konstruktion und den Einbau von Fahrtreppen und Fahrsteigen

EN 289:1993 (= ÖNORM EN 289:1994-03-01)

Sicherheit von Maschinen – Gummi- und Kunststoffmaschinen – Formpressen und Spritzpressen – Sicherheitstechnische Anforderungen für die Gestaltung

EN 292-1:1991 (= ÖNORM EN 292-1:1992-03-01)

Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze – Teil 1: Grundsätzliche Terminologie, Methodologie

EN 292-2:1991 und EN 292-2/A1:1995 (= ÖNORM EN 292-2:1995-07-01)

Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze – Teil 2: Technische Leitsätze und Spezifikationen

EN 294:1992 (= ÖNORM EN 294:1993-04-01, ident mit EN 294:1992 + AC:1993)

Sicherheit von Maschinen – Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefahrstellen mit den oberen Gliedmaßen

EN 349:1993 (= ÖNORM EN 349:1993-08-01)

Sicherheit von Maschinen – Mindestabstände zur Vermeidung des Quetschens von Körperteilen

EN 418:1992 (= ÖNORM EN 418:1993-04-01)

Sicherheit von Maschinen – Not-Aus-Einrichtung, funktionelle Aspekte – Gestaltungsleitsätze

EN 422:1995 (= ÖNORM EN 422:1995-08-01)

Gummi- und Kunststoffmaschinen – Sicherheit – Blasformmaschinen zur Herstellung von Hohlkörpern – Anforderungen für Konzipierung und Bau

EN 457:1992 (= ÖNORM EN 457:1992-07-01)

Sicherheit von Maschinen – Akustische Gefahrensignale – Allgemeine Anforderungen, Gestaltung und Prüfung (ISO 7731:1986 modifiziert)

EN 474-1:1994 (= ÖNORM EN 474-1:1995-01-01)

Erdbaumaschinen – Sicherheit – Teil 1: Allgemeine Anforderungen

EN 474-2:1996 (= ÖNORM EN 474-2:1996-06-01)

Erdbaumaschinen – Sicherheit – Teil 2: Anforderungen für Planiermaschinen

EN 474-3:1996 (= ÖNORM EN 474-3:1996-06-01)

Erdbaumaschinen – Sicherheit – Teil 3: Anforderungen für Lader

EN 474-4:1996 (= ÖNORM EN 474-4:1996-06-01)

Erdbaumaschinen – Sicherheit – Teil 4: Anforderungen für Baggerlader

EN 474-5:1996 (= ÖNORM EN 474-5:1996-08-01)

Erdbaumaschinen – Sicherheit – Teil 5: Anforderungen für Hydraulikbagger

EN 474-6:1996 (= ÖNORM EN 474-6:1996-08-01)

Erdbaumaschinen – Sicherheit – Teil 6: Anforderungen für Muldenfahrzeuge

EN 500-1:1995 (= ÖNORM EN 500-1:1995-11-01)

Bewegliche Straßenbaumaschinen – Sicherheit – Teil 1: Gemeinsame Anforderungen

EN 500-2:1995 (= ÖNORM EN 500-2:1995-11-01)

Bewegliche Straßenbaumaschinen – Sicherheit – Teil 2: Besondere Anforderungen an Straßenfräsen

EN 500-3:1995 (= ÖNORM EN 500-3:1995-11-01)

Bewegliche Straßenbaumaschinen – Sicherheit – Teil 3: Besondere Anforderungen an Bodenstabilisierungsmaschinen

EN 500-4:1995 (= ÖNORM EN 500-4:1995-11-01)

Bewegliche Straßenbaumaschinen – Sicherheit – Teil 4: Besondere Anforderungen an Verdichtungsmaschinen

EN 500-5:1995 (= ÖNORM EN 500-5:1995-11-01)

Bewegliche Straßenbaumaschinen – Sicherheit – Teil 4: Besondere Anforderungen an Fugenschneider

EN 563:1994 (= ÖNORM EN 563:1995-01-01, ident mit EN 563:1994 + AC:1994)

Sicherheit von Maschinen – Temperaturen berührbarer Oberflächen – Ergonomische Daten zur Festlegung von Temperaturgrenzwerten für heiße Oberflächen

EN 608:1994 (= ÖNORM EN 608:1994-12-01)

Land- und Forstmaschinen – Tragbare Motorsägen – Sicherheit

EN 614-1:1995 (= ÖNORM EN 614-1:1995-07-01)

Sicherheit von Maschinen – Ergonomische Gestaltungsgrundsätze – Teil 1: Begriffe und allgemeine Leitsätze

EN 626-1:1994 (= ÖNORM EN 626-1:1995-01-01)

Sicherheit von Maschinen – Reduzierung des Gesundheitsrisikos durch Gefahrstoffe, die von Maschinen ausgehen – Teil 1: Grundsätze und Festlegungen für Maschinenhersteller

EN 632:1995 (= ÖNORM EN 632:1995-09-01)

Landmaschinen – Mähdrescher und Feldhäcksler – Sicherheit

EN 690:1994 (= ÖNORM EN 690:1995-02-01)

Landmaschinen – Stallungstreuer – Sicherheit

EN 703:1995 (= ÖNORM EN 703:1995-09-01)

Landmaschinen – Siloentnahmegeräte – Sicherheit

EN 774:1996 (= ÖNORM EN 774:1996-07-01)

Gartengeräte – Tragbare motorbetriebene Heckenscheren – Sicherheit

EN 775:1992 (= ÖNORM EN 775:1993-12-01)

Industrieroboter – Sicherheit (ISO 10218:1992 modifiziert)

EN 786:1996 (= ÖNORM EN 786:1996-11-01)

Gartengeräte – Elektrisch betriebene handgeführte und handgehaltene Rasentrimmer und Rasenkanten-trimmer – Mechanische Sicherheit

EN 791:1995 (= ÖNORM EN 791:1996-01-01)

Bohrgeräte – Sicherheit

EN 818-1:1996 (= ÖNORM EN 818-1:1996-07-01)

Kurzgliedrige Rundstahlketten für Hebezwecke – Sicherheit – Teil 1: Allgemeine Abnahmebedingungen

EN 982:1996 (= ÖNORM EN 982:1996-07-01)

Sicherheit von Maschinen – Sicherheitstechnische Anforderungen für fluidtechnische Anlagen und deren Bauteile – Hydraulik

EN 983:1996 (= ÖNORM EN 983:1996-07-01)

Sicherheit von Maschinen – Sicherheitstechnische Anforderungen für fluidtechnische Anlagen und deren Bauteile – Pneumatik

EN 996:1995 (= ÖNORM EN 996:1996-02-01)

Rammausrüstung – Sicherheitsanforderungen

EN 1012-1:1996 (= ÖNORM EN 1012-1:1996-07-01)

Kompressoren und Vakuumpumpen – Sicherheitsanforderungen – Teil 1: Kompressoren

EN 1012-2:1996 (= ÖNORM EN 1012-2:1996-07-01)

Kompressoren und Vakuumpumpen – Sicherheitsanforderungen – Teil 2: Vakuumpumpen

EN 1033:1995 (= ÖNORM EN 1033:1996-05-01)

Hand-Arm-Schwingungen – Laborverfahren zur Messung mechanischer Schwingungen an der Greiffläche handgeführter Maschinen – Allgemeines

EN 1037:1995 (= ÖNORM EN 1037:1996-02-01)

Sicherheit von Maschinen – Vermeidung von unerwartetem Anlauf

EN 1088:1995 (= ÖNORM EN 1088:1996-02-01)

Sicherheit von Maschinen – Verriegelungseinrichtungen in Verbindung mit trennenden Schutzeinrichtungen – Leitsätze für Gestaltung und Auswahl

EN 1093-3:1996 (= ÖNORM EN 1093-3:1996-06-01)

Sicherheit von Maschinen – Bewertung der Emission von luftgetragenen Gefahrstoffen – Teil 3: Emissionsrate eines festgelegten luftverunreinigenden Stoffes – Prüfstandverfahren unter Verwendung des realen luftverunreinigenden Stoffes

EN 1093-4:1996 (= ÖNORM EN 1093-4:1996-06-01)

Sicherheit von Maschinen – Bewertung der Emission von luftgetragenen Gefahrstoffen – Teil 4: Erfassungsgrad eines Absaugsystems – Tracerverfahren

EN 1152:1994 (= ÖNORM EN 1152:1995-09-01)

Traktoren und Maschinen für die Land- und Forstwirtschaft – Schutzeinrichtungen für Gelenkwellen – Verschleißprüfungen und Festigkeitsprüfungen

EN ISO 3450:1996 (= ÖNORM EN ISO 3450:1996-07-01)

Erdbaumaschinen – Bremsanlagen von gummibereiteten Maschinen – Anforderungen und Prüfungen (ISO 3450:1995)

EN ISO 3457:1995 (= ÖNORM EN ISO 3457:1995-04-01)

Erdbaumaschinen – Schutzeinrichtungen – Begriffe und Anforderungen (ISO 3457:1986)

EN ISO 3743-1:1995 (= ÖNORM EN ISO 3743-1:1995-10-01)

Akustik – Bestimmung der Schalleistungspegel von Geräuschquellen – Verfahren der Genauigkeitsklasse 2 für kleine, transportable Quellen in Hallfeldern – Teil 1: Vergleichsverfahren in Prüfräumen mit schallharten Wänden (ISO 3743-1:1994)

EN ISO 3744:1995 (= ÖNORM EN ISO 3744:1996-05-01)

Akustik – Bestimmung der Schalleistungspegel von Geräuschquellen aus Schalldruckmessungen – Hüllflächenverfahren der Genauigkeitsklasse 2 für ein im wesentlichen freies Schallfeld über einer reflektierenden Ebene (ISO 3744:1994)

EN ISO 3746:1995 (= ÖNORM EN ISO 3746:1996-05-01)

Akustik – Bestimmung der Schalleistungspegel von Geräuschquellen aus Schalldruckmessungen – Hüllflächenverfahren der Genauigkeitsklasse 3 über einer reflektierenden Ebene (ISO 3746:1995)

EN ISO 6682:1995 (= ÖNORM EN ISO 6682:1995-04-01)

Erdbaumaschinen – Stellteile – Bequemlichkeitsbereiche und Reichweitenbreite (ISO 6682:1986, einschließlich Änderung 1:1989)

EN ISO 7235:1995 (= ÖNORM EN ISO 7235:1995-10-01)

Akustik – Messungen an Schalldämpfern in Kanälen – Einfügdämpfungsmäß, Strömungsgeräusch und Gesamtdruckverlust (ISO 7235:1991)

EN ISO 8662-4:1995 (= ÖNORM EN ISO 8662-4:1995-10-01)

Handgehaltene motorbetriebene Maschinen – Messung mechanischer Schwingungen am Handgriff – Teil 4: Schleifmaschinen (ISO 8662-4:1994)

EN ISO 8662-6:1995 (= ÖNORM EN ISO 8662-6:1995-10-01)

Handgehaltene motorbetriebene Maschinen – Messung mechanischer Schwingungen am Handgriff – Teil 6: Schlagbohrmaschinen (ISO 8662-6:1994)

EN ISO 9614-1:1995 (= ÖNORM EN ISO 9614-1:1995-10-01)

Akustik – Bestimmung der Schalleistungspegel von Schallquellen aus Schallintensitätsmessungen – Teil 1: Messungen an diskreten Punkten (ISO 9614-1:1993)

EN ISO 11111:1995 (= ÖNORM EN ISO 11111:1996-01-01)

Sicherheitsanforderungen an Textilmaschinen (ISO 11111:1995)

EN ISO 11145:1994 (= ÖNORM EN ISO 11145:1995-06-01)

Optik und optische Instrumente – Laser und Laseranlagen – Begriffe und Formelzeichen (ISO 11145:1994)

EN ISO 11200:1995 (= ÖNORM EN ISO 11200:1996-07-01)

Akustik – Geräuschabstrahlung von Maschinen und Geräten – Leitlinien zur Anwendung der Grundnormen zur Bestimmung von Emissions-Schalldruckpegeln am Arbeitsplatz und an anderen festgelegten Orten (ISO 11200:1995)

EN ISO 11201:1995 (= ÖNORM EN ISO 11201:1996-07-01)

Akustik – Geräuschabstrahlung von Maschinen und Geräten – Messung von Emissions-Schalldruckpegeln am Arbeitsplatz und an anderen festgelegten Orten – Verfahren der Genauigkeitsklasse 2 für ein im wesentlichen freies Schallfeld über einer reflektierenden Ebene (ISO 11201:1995)

EN ISO 11202:1995 (= ÖNORM EN ISO 11202:1996-07-01)

Akustik – Geräuschabstrahlung von Maschinen und Geräten – Messung von Emissions-Schalldruckpegeln am Arbeitsplatz und an anderen festgelegten Orten – Verfahren der Genauigkeitsklasse 3 für Messungen unter Einsatzbedingungen (ISO 11202:1995)

EN ISO 11203:1995 (= ÖNORM EN ISO 11203:1996-07-01)

Akustik – Geräuschabstrahlung von Maschinen und Geräten – Bestimmung von Emissions-Schalldruckpegeln am Arbeitsplatz und an anderen festgelegten Orten (ISO 11203:1995)

EN ISO 11204:1995 (= ÖNORM EN ISO 11204:1996-07-01)

Akustik – Geräuschabstrahlung von Maschinen und Geräten – Messung von Emissions-Schalldruckpegeln am Arbeitsplatz und an anderen festgelegten Orten – Verfahren mit Umgebungskorrekturen (ISO 11204:1995)

EN ISO 11546-1:1995 (= ÖNORM EN ISO 11546-1:1996-07-01)

Akustik – Bestimmung der Schalldämmung von Schallschutzkapseln – Teil 1: Messungen unter Laborbedingungen (zum Zweck der Kennzeichnung) (ISO 11546-1:1995)

EN ISO 11546-2:1995 (= ÖNORM EN ISO 11546-2:1996-07-01)

Akustik – Bestimmung der Schalldämmung von Schallschutzkapseln – Teil 2: Messungen im Einsatzfall (zum Zweck der Abnahme und Nachprüfung) (ISO 11546-2:1995)

EN ISO 11691:1995 (= ÖNORM EN ISO 11691:1996-04-01)

Akustik – Messung an Schalldämpfern in Kanälen ohne Strömung – Laborverfahren der Genauigkeitsklasse 3 (ISO 11691:1995)

EN 23741:1991 (= ÖNORM EN 23741:1992-07-01)

Akustik – Bestimmung des Schalleistungspegels von Geräuschquellen – Rahmenmeßverfahren der Genauigkeitsklasse 1 für Breitbandspektren in Hallräumen (identisch mit ISO 3741:1988)

EN 23742:1991 (= ÖNORM EN 23742:1992-07-01)

Akustik – Bestimmung des Schalleistungspegels von Geräuschquellen – Methoden der Genauigkeitsklasse 1 im Hallraum für Quellen mit Reinton- und Schmalbandanteilen (identisch mit ISO 3742:1988)

EN 25136:1993 (= ÖNORM EN 25136:1994-06-01)

Akustik – Ermittlung der von Ventilatoren in Kanäle abgestrahlten Schalleistung – Kanalverfahren (ISO 5136:1990 und Technisches Korrigendum 1:1993)

EN 28094:1994 (= ÖNORM EN 28094:1994-05-01)

Stahlseilfördergurte – Haftung zwischen der Deckplatte und der Kernschicht (ISO 8094:1984)

EN 28662-1:1992 (= ÖNORM EN 28662-1:1993-08-01)

Handgehaltene motorbetriebene Maschinen – Messung mechanischer Schwingungen am Handgriff – Teil 1: Allgemeines (ISO 8662-1:1988)

EN 28662-2:1994 + EN 28662-2/A1:1995 (= ÖNORM EN 28662-2:1996-05-01)

Handgehaltene motorbetriebene Maschinen – Messung mechanischer Schwingungen am Handgriff – Teil 2: Meißelhämmer und Niethämmer (ISO 8662-2:1992)

EN 28662-3:1994 + EN 28662-3/A1:1995 (= ÖNORM EN 28662-3:1996-05-01)

Handgehaltene motorbetriebene Maschinen – Messung mechanischer Schwingungen am Handgriff – Teil 3: Gesteinsbohrmaschinen und Bohrhämmer (ISO 8662-3:1992)

EN 28662-5:1994 + EN 28662-5/A1:1995 (= ÖNORM EN 28662-5:1996-05-01)

Handgehaltene motorbetriebene Maschinen – Messung mechanischer Schwingungen am Handgriff – Teil 5: Aufbruchhämmer und Spatenhämmer (ISO 8662-5:1992)

EN 30326-1:1994 (= ÖNORM EN 30326-1:1994-08-01)

Mechanische Schwingungen – Laborverfahren zur Bewertung der Schwingungen von Fahrzeugsitzen – Teil 1: Grundlegende Anforderungen (ISO 10326-1:1992)

EN 31252:1994 (= ÖNORM EN 31252:1994-11-01)

Laser und Laseranlagen – Lasergerät – Mindestanforderungen an die Dokumentation (ISO 11252:1993)

EN 31253:1994 (= ÖNORM EN 31253:1994-11-01)

Laser und Laseranlagen – Lasergerät – Mechanische Schnittstellen (ISO 11253:1993)

EN 60204-1:1992 (= ÖVE EN 60204-1:1993-02-01)

Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 204-1:1992, modifiziert)“

Farnleitner